

Positionsbeschreibung

Sportwart:in

Allgemeines:

Der Sportwart kann auf die Unterstützung von Vorstand, Sportausschuss, Trainern und Mannschaftskapitänen bauen. Eine enge Verzahnung mit Jugendwart und Technischen Leiter ist zu empfehlen.

Formelles:

- Die Funktion des Sportwartes ist unabdingbar/unverzichtbar
- Er wird durch die Mitgliederversammlung gewählt
- Muss nicht zwingend gesetzlicher Vertreter sein (Unterschriftberechtigung)
- Hat den Vorsitz im Sportausschuss (sofern vorhanden)
- Ist ggf. Administrator/in für nuliga

Funktion:

- Zuständig für den Mannschaftssport
- Vertretung sämtlicher sportlichen Interessen des Vereins innerhalb seines Ressorts
- Bindeglied zwischen Vorstand und Mannschaften.

Aufgaben:

- Vorlegung eines Plan für die Abwicklung des gesamten Spiel- und Trainingsbetriebs
- Organisation der Vereinsmeisterschaften
- Koordination (zusammen mit den Vereinstrainern) der Mannschaftsaufstellungen und die Einteilung des Trainings
- Kümmert sich um die Besetzung des Trainerpostens
- Zuständig für die Mannschaftsmeldung
- Er kann Mannschaftsführer/innen bestimmen
- Ballbestellungen für die Mannschaftsspiele
- Weitergabe aller sportlicher Ergebnisse an den Pressewart
- Verteilung der Spielberichtsbögen an die Mannschaftsführer
- Kümmert sich in Kooperation mit dem Platzwart um Öffnung und Schließung der Tennisplätze
- Terminierung aller weiteren Sportveranstaltungen
- Ggf. Beantragung der LK- und DTB-Ranglistenturniere

- Erfassung der Spielergebnisse in nuliga oder Delegation deren Eingabe an die jeweiligen Mannschaftsführer

Jahresplan:

Sommer:

LK Ein- und Umstufungsanträge bis 12. März

Mannschaftsmeldung: 15. November - 10. Dezember

Namentliche Mannschaftsmeldung aller Teams beim BTV: 15. Februar -15. März

Veröffentlichung nMM voraussichtlich 15. April (unter Vorbehalt)

Winter:

Mannschaftsmeldung: 1. August – 31. August

Namentliche Mannschaftsmeldung aller Teams beim BTV: 01.-31. August

Wünschenswertes:

- Organisation offener Turniere und LK-Turniere
- Besuch Fortbildungen und Seminare
- Motivation der Vereinsmitglieder zu Trainer Aus- und Fortbildung

Rechte und Pflichten:

- Der Sportwart sollte über einen eigenen Etat im Verein verfügen, den er an die einzelnen Erwachsenen-Mannschaften verteilt.
- Ein möglicher Sportausschuss, der sich aus der Spielerversammlung zusammensetzt, ist dem Sportwart unterstellt.
- Der Sportwart sollte an allen Vorstandssitzungen und Versammlungen von Bezirk und Verband teilnehmen.
- Der Sportwart kann, wenn es keinen zweiten Vorsitzenden im Verein gibt, den zweiten Vorstand, zusammen mit zwei anderen Vorstandsmitgliedern, vertreten.

Tipps:

- Überprüfen Sie bei Amtsübergabe umgehend die Gültigkeit der Spielerlizenzen.
- Haben sie ein offenes Ohr für Wünsche und Vorschläge der Vereinsmitglieder. Auch sie können gute Anregungen zum Sportbetrieb beisteuern.

- „Sei diplomatisch, ausgleichend und verbindlich“ trotzdem bestimmend und energisch. Nur wer eine klare Linie vorgibt, ist auch in der Lage, ein solches Amt richtig zu leiten.

Die Positionsbeschreibung ist lediglich eine allgemeine Empfehlung. Selbstverständlich müssen sie die Position gemäß den Gegebenheiten ihres Vereins anpassen!